



Anschlussbedingungen von Brandmeldeanlagen an die Übertragungsanlage des Ennepe-Ruhr-Kreises Anhang H Feuerwehr Stadt Wetter (Ruhr)

Zu Punkt 1.3 „Zugang zum Objekt“ der TAB EN-Kreis:

- die Blitzleuchte ist in rot darzustellen.

Zu Punkt 3.4 „Feuerwehr Bedienfeld“ der TAB EN-Kreis:

- Der Halbzylinder mit der Schließung der Feuerwehr Wetter (Ruhr) ist bei der Fa. Pet. Casp. Hch. Fischer in der Remestr. 10 in Wetter zu bekommen. Die Ausgabe erfolgt ohne Schlüssel.

Zu Punkt 3.7 „Feuerwehr-Laufkarten“ der TAB EN-Kreis:

- Die Laufkarten sind grundsätzlich in der Größe DIN A4 quer auszuführen und laminiert an der FIBS (Feuerwehr - Informations- und Bediensystem) vorzuhalten.
- Sie sind mit einem Reiter auszustatten, der die Laufkarten-Nr. zeigt. Der Reiter muss fest mit der Laufkarte verbunden sein und mitzulaminieren, so dass eine permanente unveränderbare Darstellung gegeben ist.

Zu Punkt 4 „Feuerwehr-Schlüsseldepot“ der TAB EN-Kreis:

- Es sollte nach Möglichkeit nur ein Generalschlüssel für das Objekt im FSD hinterlegt werden, welcher mit einem dazu passenden Sicherheitszylinder überwacht wird. Sollte dieses nicht möglich sein, so sind maximal 3 Schlüssel (1 Sicherheitsschlüssel und 2 Objektschlüssel), die untrennbar mit einander verbunden sind, zulässig. Werden mehrere Schlüssel benötigt, sind weitere Sicherheitszylinder vorzuhalten.

Zu Punkt 5 „Feuerwehrplan“ der TAB EN-Kreis:

- Die Pläne sind nach DIN zu erstellen und im Format DIN A3, laminiert in dreifacher Ausfertigung, bei Aufschaltung der Anlage an die Feuerwehr zu übergeben. Außerdem bekommt die Feuerwehr drei CD-Rom auf denen die Pläne im Satz als PDF Datei gespeichert sind.
- Die Entwürfe sollten der Feuerwehr zur Freigabe vorgelegt werden.

Sonstiges:

- Sollten brandschutztechnische Anlagen mit den genormten Leitern der Feuerwehr nicht zugänglich sein, sind ersatzweise eigene Leitern zu beschaffen. Die Ausführung, Zugänglichkeit und Sicherung dieser Leitern, ist mit der Feuerwehr abzustimmen.
- Hinweise auf evtl. erforderliche Hilfsmittel wie Bodenplattenheber, Leitern oder Sonderschlüssel und deren Ort der Vorhaltung / Lagerung sowie sonstige Besonderheiten sind mittels Textfeld darzustellen.
- Brandfallsteuerungen sollen auf einem Hinweisschild im Laufkartenschrank, gut sichtbar, angezeigt werden.
- Solaranlagen und dazugehörige Anlagenteile sind durch ein Hinweisschild im Bereich des FIBS anzuzeigen.